



Erzbischöfliches Maria-Ward-Gymnasium Nymphenburg

24.04.2023

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen der 9. Klassen,

nach der Ankündigung der geplanten Fahrt nach Edinburgh erreichten mich in den letzten Tagen vermehrt Anfragen wegen einer möglichen Fahrt nach bzw. eines Austausches mit Frankreich.

Damit Sie und Ihre Töchter besser planen können, habe ich mich nun entschlossen, ein paar Informationen diesbezüglich weiterzugeben.

Bereits im aktuellen Schuljahr wollte ich den seit vielen Jahren bewährten **Schüleraustausch** mit unserem **französischen Partnergymnasium** wieder aufnehmen.

Es handelt sich um das „*Lycée Notre Dame de Bury*“ (<http://www.bury-rosaire.fr>), eine Privatschule in katholischer Trägerschaft in **Margency**, nordwestlich von **Paris**.

Leider war der Austausch aus verschiedenen Gründen von französischer Seite noch nicht möglich. Für das Schuljahr 2023/24 ist meine Kollegin am *Lycée Notre Dame* nun zuversichtlicher. Fix zu- oder absagen kann sie jedoch erst im September. Die französischen Schüler:innen, die sich dann für den Schüleraustausch mit München melden können, sind derzeit noch im Collège und wechseln erst Anfang September auf das Lycée. Außerdem kann meine Kollegin erst zu diesem Zeitpunkt grünes Licht für den Austausch von Seiten der dortigen Schulleitung bekommen.

Sollten wir Glück haben und der Schüleraustausch kann wie in früheren Jahren stattfinden, wird unser Besuch in Margency/ Paris auf jeden Fall im **Frühjahr 2024** stattfinden, bevorzugt in derselben Woche wie die Fahrten nach Edinburgh und Trier. Normalerweise fahren wir immer von Freitag bis Freitag, das wäre also vom 15.-22.03.2024. Unsere französischen Gäste würden bereits im Dezember 2023 zu uns kommen.

Es würden **20 – 24 Plätze** zur Verfügung stehen.

Sollte der Schüleraustausch tatsächlich nicht zustande kommen, würde ich selbstverständlich auch eine **Fahrt** anbieten, und zwar **nach Straßburg**. Diese würde auch ungefähr zeitgleich mit den anderen Fahrten stattfinden. Nach Straßburg könnten 30 Schülerinnen oder – wenn es eine dritte begleitende Lehrkraft gibt – sogar noch mehr mitfahren.

Leider ist es mir im Moment nicht möglich, genauere Informationen zu geben. Sobald sich im September entscheidet, ob es einen Schüleraustausch oder eine Fahrt nach Straßburg geben wird, folgt ein weiterer Elternbrief.

Mit freundlichen Grüßen

Sanja Praksch
(Leiterin des Frankreichaustausches)